

## BESUCHSINFORMATIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
<b>BURG UND BURGHOF</b>	Di bis So und Feiertage 10.00 – 17.30 Uhr <i>Bei schlechtem Wetter ist eine vorzeitige Schließung möglich</i>	nach Voranmeldung
<b>BRUNNENSTOLLEN</b>	Je nach Witterung Anfang Mai bis Mitte September	geschlossen

FÜHRUNGEN	01.05. – 31.10.	01.11. – 31.03.
<b>BURG UND BURGHOF</b>	So und Feiertage 15.00 Uhr <i>Gruppenführungen nach vorheriger Vereinbarung mit der Tourist-Information Neckargemünd</i>	

EINTRITT	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
<b>BURG UND BURGHOF</b>	<b>MIT BRUNNENSTOLLEN</b>	<b>OHNE BRUNNENSTOLLEN</b>
Erwachsene	2,00 €	2,00 €
Ermäßigte	1,00 €	1,00 €
Familien	5,00 €	5,00 €

Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch finden Sie auf unserer Internetseite.

## KONTAKT UND INFORMATION

**BURGFESTE DILSBERG**  
Burghofweg 3a  
69151 Neckargemünd  
[www.burgfeste-dilsberg.de](http://www.burgfeste-dilsberg.de)

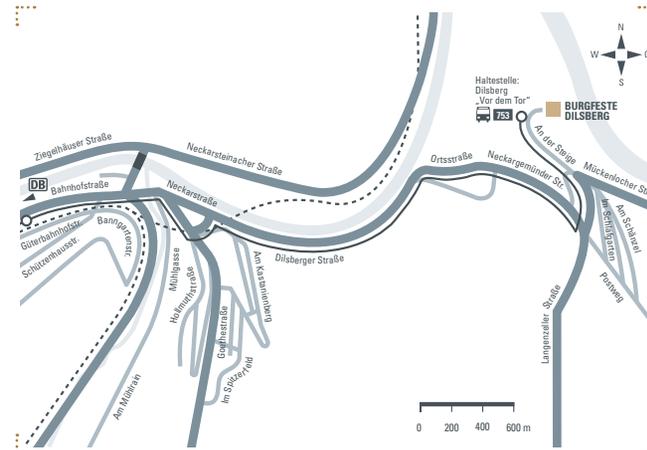
**ALLG. INFORMATION**  
Telefon +49(0)62 23.61 54  
Mobil +49(0)1 73.8 27 74 59  
info@burg-dilsberg.de

**ALLG. INFORMATION UND ANMELDUNG ZU GRUPPENFÜHRUNGEN**  
Tourist-Information Neckargemünd  
Neckarstraße 36  
69151 Neckargemünd  
Telefon +49(0)62 23.35 53  
Telefax +49(0)62 23.86 75 52  
info@tourismus-neckargemuend.de  
[www.neckargemuend.de](http://www.neckargemuend.de)

Stand: 09/2022; Änderungen vorbehalten!



## SO FINDEN SIE ZU UNS



Ab Heidelberg Hauptbahnhof mit der Bahn nach Neckargemünd (ca. 15 Min.), ab dort mit der Buslinie 753 in Richtung Neckargemünd Dilsberg, Haltestelle „Vor dem Tor“.

Weitere Informationen, auch zu Ladestationen, finden Sie online.

**INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN**  
Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Schlossraum 22a · 76646 Bruchsal

Hotline +49(0)72 51.74 - 27 70  
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr  
(ohne Buchungsservice)  
info@ssg.bwl.de

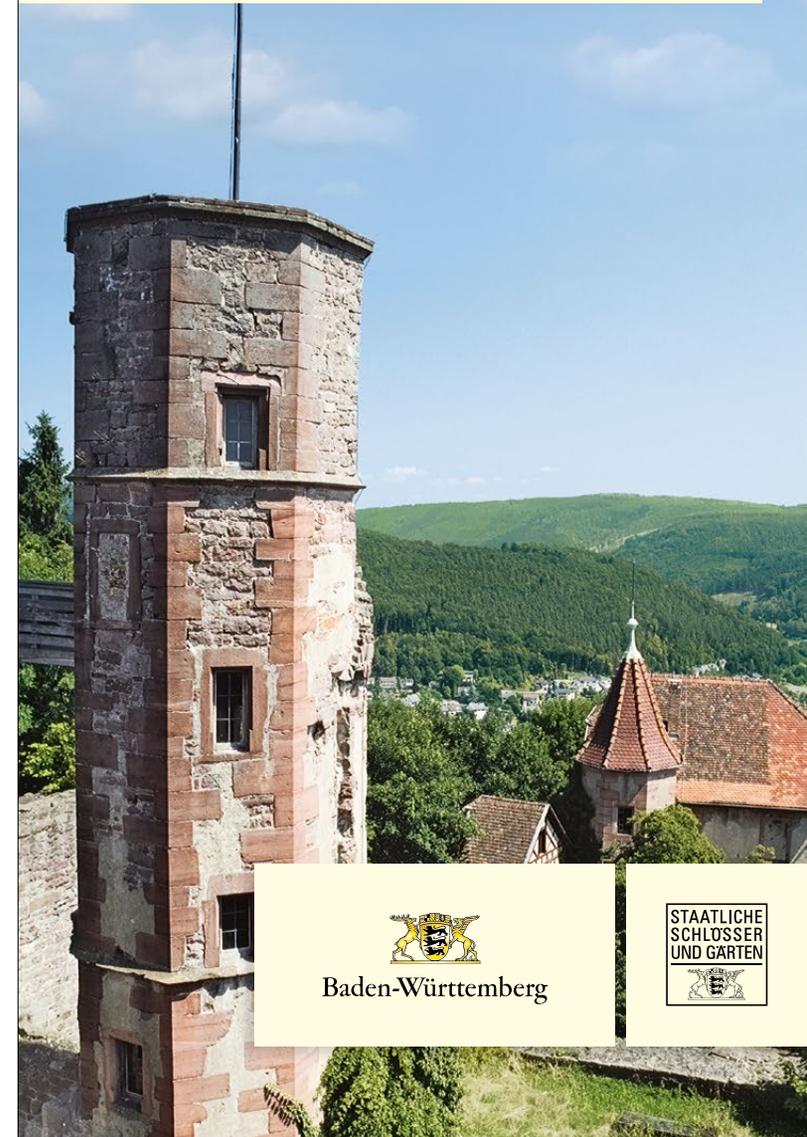


[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

STOLZE ANLAGE MIT  
BEGEHBAREM BRUNNENSTOLLEN



# BURGFESTE DILSBERG



BILDGACHWIES SSG/LMZ/Treibbild, 1 Armin Weischer, 2, 6 Achim Mende,  
3 Nils Schubert, 4, 5 Steffen Hamwirth // Designkonzept: www.jungkommunikation.de

SSG\_MONFEL\_190\_Neckargemünd\_D\_0\_L25-24

  
Baden-Württemberg

STAATLICHE  
SCHLÖSSER  
UND GÄRTEN  


Die Burgfeste Dilsberg ist bekannt für ihren fantastischen Rundblick über das Neckartal und den Odenwald. Ein weiterer Höhepunkt der Burgfeste liegt etwas tiefer – im begehbaren unterirdischen Brunnenstollen.

Die Befestigungsanlage Dilsberg erhebt sich weithin sichtbar auf einem Bergkegel über dem Neckartal in der Nähe der idyllisch gelegenen Reichsstadt Neckargemünd. Um 1150 von den Grafen von Lauffen erbaut, ging sie im 14. Jahrhundert in das Eigentum der Kurpfalz über und erhielt 1347 das Stadtrecht.

#### TRIUMPH UND FALL EINER STANDHAFTEN FESTUNG

Lange Zeit galt die Burg als uneinnehmbar, bis sie schließlich im Dreißigjährigen Krieg von den kaiserlichen Truppen unter Tilly nach langer Belagerung besetzt wurde. 1633 nahmen die Schweden die Festung erneut ein. Trotz harter Kämpfe wurde die Burgfeste niemals militärisch erstürmt und auch nicht zerstört. Mit dem Ende der



 *Eindrucksvoll: Die über 15 Meter hohe Mauer der Kernburg ist das Wahrzeichen der Burgfeste Dilsberg*

Kurpfalz fiel die Feste Dilsberg im Jahre 1803 gemeinsam mit dem Ort an das Land Baden und diente als Staatsgefängnis. Im 19. Jahrhundert war die Anlage dem Verfall preisgegeben und wurde als Steinbruch genutzt. Anfang des 20. Jahrhunderts nahm das touristische Interesse an der Festung immer weiter zu und sie wurde umfangreich saniert und rekonstruiert.

#### EINDRUCKSVOLLER RUNDGANG IM BRUNNENSTOLLEN

Der beeindruckende 46 Meter tiefe Brunnen im Burghof versorgte in Belagerungszeiten die Verteidiger mit lebensnotwendigem Wasser. Eine der Besonderheiten der Feste ist der unterirdische, rund 80 Meter lange *Brunnenstollen* einige Meter oberhalb des Wasserspiegels, der 1896 von Fritz von Briesen wiederentdeckt und 1926 freigelegt worden war. Vermutete man früher, dass der Stollen bei Belagerungen einen rettenden Weg aus der Festung darstellte, so ist es heute wahrscheinlicher, dass der Gang zur Belüftung diente.

Burg und Stadt Dilsberg bilden noch heute ein reizvolles Ensemble mit mittelalterlichem Gepräge. Über den Treppenturm gelangt man auf die gewaltige, 16 Meter hohe Mantelmauer, von der aus sich ein *herrlicher Panoramablick über den Ort und das Neckartal* öffnet.

 *Links: Der rund 80 Meter lange Brunnenstollen lädt zur unterirdischen Entdeckungsreise ein*

 *Rechts: Durch das Stadttor erreicht man den pittoresken Ort Dilsberg*

